

Anbindung

Der Ortsteil Felben wird nun mittels einer Auffahrt an die Felbertauernstraße angebunden. Für die Bewohner bedeutet dies eine große Erleichterung.

MITTERSILL. Die Arbeiten an der Auffahrtrampe „Felbertauernstraße“ sind voll im Gange. In vier bis sechs Wochen werden sie abgeschlossen sein.

Dann wird für die Bewohner Felbens die direkte Auffahrt von der Felberstraße auf die Felbertauernstraße in Richtung Norden, das heißt sowohl in Richtung Kitzbühel als auch Zell am See, möglich sein.

Damit ist auch eine wesentlich bessere Erreichbarkeit der ver-

schiedenen Supermärkte im Osten von Mittersill gewährleistet. Zudem wird damit auch die neuralgische „Schnöll-Kreuzung“ im Ortszentrum entlastet und ein besserer Verkehrsfluss gewährleistet.

Verkehrsberuhigung im Ortszentrum

Vergangenes Jahr wurde mit der Verlängerung der Sepp-Bacher Straße bis hin zur B 165 bereits ein wichtiger Schritt für die Verkehrsberuhigung im Ortszentrum getan. Die Bewohner der Lendsiedlung, die Richtung Krimml unterwegs sind, können so beim Nationalparkzentrum direkt auf die Bundesstraße auffahren. Der zeitaufwändige Umweg über den Marktplatz fällt für sie seither weg.



Baustellenbesichtigung in Felben durch Bgm. Wolfgang Viertler und Vize-Bgm. Roman Oberlechner.

Bild: SW/M+

40 JAHRE FELBERTAUERNSTRASSE

Im Hinblick auf die im kommenden Sommer stattfindenden Feierlichkeiten aus Anlass des 40-jährigen Betriebsjubiläums (Eröffnung der Felbertauernstraße am 25. 6. 1967) wurde im Bereich Felbertauertunnel-Südportal ein kleines Museum eingerichtet, in welchem die Entwicklung im Bereich der gesamten Betriebseinrichtungen der Felbertauernstraße dargestellt wurde. In den Räumen des ehemaligen Restaurants am Südportal wurde das Museum eingerichtet, in dem Urkun-

den, Zeitungsberichte aus dem 19. Jahrhundert, Werkzeuge und viele Fotos vom Bau der Straße zu sehen sind. Im hinteren Teil des Museums werden Dokumentarfilme gezeigt. Die Straße hat eine Länge von 36,3 km, davon entfallen 16,5 km auf die Nordrampe, 5,3 km auf den Tunnel und 14,5 km auf die Südrampe. Öffnungszeiten des Museums: Für größere Gruppen (z.B. Schulklassen) derzeit nur auf Anfrage während der Dienstzeiten. Anmeldungen bitte unter der Tel.-Nr. 04875/8806-11.